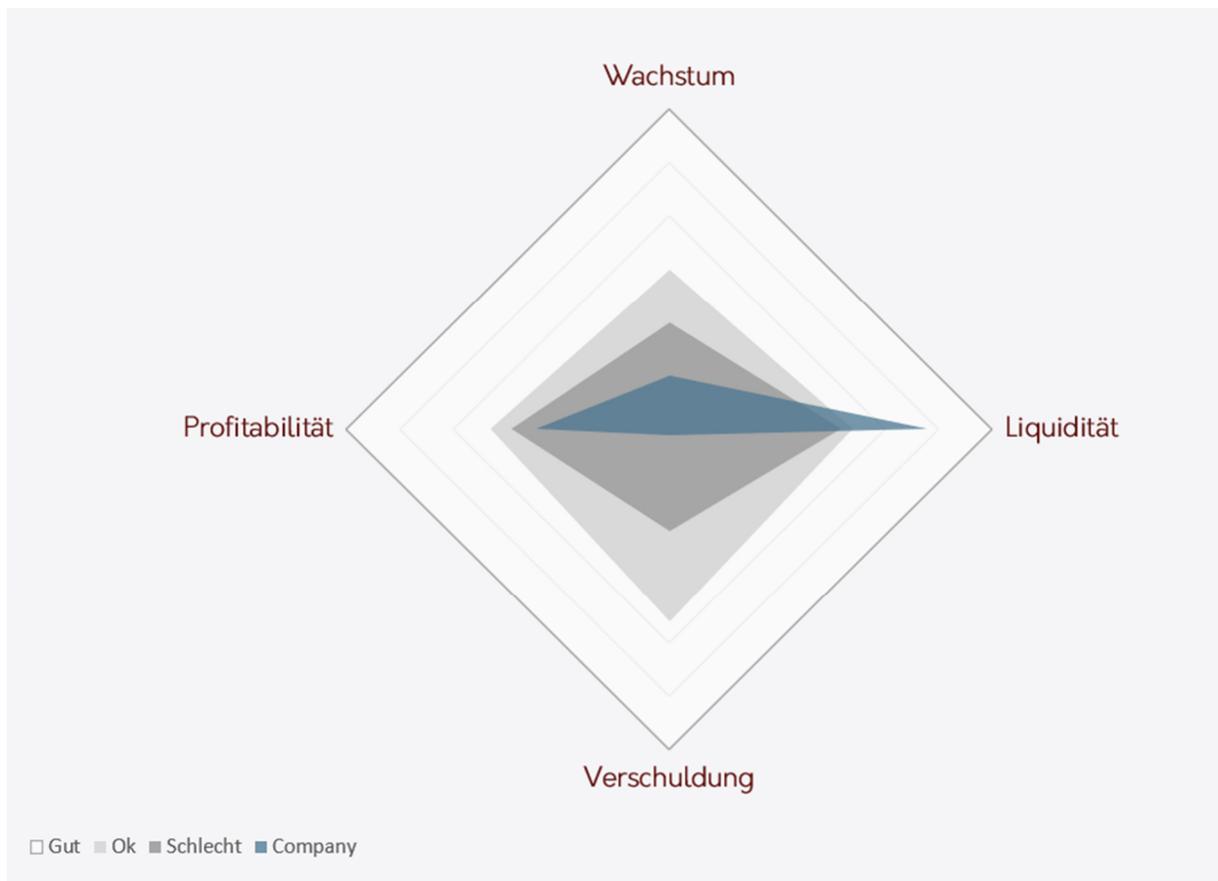


Unternehmensprofil



H&R Block (HRB) ist ein amerikanische Steuerberatungsgesellschaft mit insgesamt 2700 Mitarbeitern und über 90.000 saisonalen Arbeitskräften. Neben der klassischen Steuerberatung bietet das Unternehmen auch Software für die Erstellung von Steuererklärungen an. Zusätzlich bietet HRB auch bestimmte Finanzdienstleistungen in Kooperation mit einer Tochter von Meta Financial Group Inc an.

Company-Check



H&R Block verfolgt unterschiedliche Geschäftsfelder. Im Kerngeschäft unterstützt das Unternehmen Privatpersonen bei der Erstellung ihrer Steuererklärung. Trotz dieses kostenarmen Dienstleistungsmodell hat HRB eine enorm hohe Verschuldung im Vergleich zum Eigenkapital. Die Hälfte der langfristigen Verbindlichkeiten hat das Unternehmen als

Dieser Artikel ist keine Handlungsempfehlung oder Aufforderung zum Kauf. Es ist keine Empfehlung für ein Finanzprodukt und keine Anlageberatung. Garantie oder Zusicherung für die Richtigkeit oder die Aktualität der veröffentlichten Informationen gibt es nicht.

Liquiditätspuffer für die Covid-19-Krise aufgenommen. Aber auch ohne diesen Anteil, sind die Verbindlichkeiten zu hoch. Kurzfristig ist mit der hohen Liquidität ausreichend vorgesorgt. Langfristig kann die hohe Verschuldung zum Problem werden. Die Profitabilität ist zwar durch die Krise zurück gegangen, sollte sich aber rasch wieder erholen. Großes Wachstum ist nicht zu erwarten.

Aktuelle Situation

H&R Block Inc hat direkt zu Beginn der Pandemie im März 2020 schnell reagiert und sich einen Liquiditätspuffer von 2mrd USD verschafft. Damit ist das Unternehmen auf kurzfristige Sicht flexibel. Da bis zu 20% der Filialen wegen der Pandemie geschlossen werden mussten, kam es zu deutlichen Umsatzausfällen oder Umsatzverlagerungen. Hinzu kamen Fristverlängerungen für die Abgabe der Steuererklärungen in den USA, was sich zusätzlich zum ohnehin zyklischen Geschäftsmodell bemerkbar gemacht hat. Neben dem Umsatzeinbruch von über 14%, kam es gleichzeitig zu einer ungebremsten Kostensteigerung von 3,4%. In Summe ist der Jahresüberschuss von 422mio USD auf -7,5mio USD eingebrochen.

Fazit

Durch den Liquiditätspuffer hat sich HRB Handlungsspielraum erkaufte. Wie viel des entgangenen Umsatzes das Unternehmen in den kommenden Quartalen nachholen kann ist fraglich. Und selbst wenn es gelingen sollte, bleibt zu klären, wie es mit dem Unternehmen weiter geht. Zum 31.01.2021 weist das Unternehmen ein negatives Eigenkapital von rund 534,6mio USD aus. Hinzu kommen Verbindlichkeiten von 3.703mio USD. Das Einzige was sich schnell wieder erholt hat, war der Aktienkurs. Er liegt aktuell auf Vorkrisen Niveau.